

Amt für Lehrerbildung
Frankfurt/Main
6. August 2010

**Inhaltlicher Vorschlag für ein phasenübergreifendes, landesweites
Konzept**

„Medienbildungskompetenz für Lehrkräfte“

Strukturierung der Inhalte in fünf Kompetenzbereiche

1. Mediennutzung

2. Didaktik und Methodik des Medieneinsatzes

3. Medientheorie & Mediengesellschaft

4. Medien & Schulentwicklung

5. Lehrerrolle & Personalentwicklung

Mediennutzung

Die Lehrkräfte können unterrichtsrelevante, digital gestützte Medien und entsprechende Ein- und Ausgabegeräte sachgerecht bedienen.

Die Lehrkräfte verfügen über die notwendigen begrifflichen Kenntnisse, um bei technischen Problemen eigenständig den jeweiligen Support zu benachrichtigen.

Die Lehrkräfte erstellen mit Officesoftware Arbeitsblätter, Präsentationen und Kalkulationen und können diese Kenntnisse und Fähigkeiten auf vergleichbare Programme übertragen.

Sie können sich weitere Anwenderprogramme insbesondere für die Nutzung in ihren Fächern erschließen.

Die Lehrkräfte sind in der Lage, für ihr persönliches Wissensmanagement (Vorbereitung des Unterrichts, Organisation des Schulalltags usw.) in unterschiedlichen Informationssystemen zu recherchieren und diese Informationen adäquat zusammenzustellen, aufzubereiten und auszuwerten.

Die Lehrkräfte nutzen Informations- und Kommunikationssysteme zur Kommunikation und Kooperation mit Kollegen, weiteren Personen und Einrichtungen (E-Mails, Foren etc.).

Die Lehrkräfte arbeiten mit der in der Schule vorhandenen IT-Infrastruktur, pädagogischen Oberflächen und Lernplattformen.

Die Lehrkräfte beachten bei der Mediennutzung in Schule und Unterricht rechtliche Aspekte.

Didaktik und Methodik des Medieneinsatzes

Die Lehrkräfte verfügen über Kenntnisse der Mediendidaktik im Sinne einer neuen Lehr- und Lernkultur sowie die Fähigkeit zu deren Umsetzung.

Die Lehrkräfte reflektieren den didaktischen Mehrwert, die didaktische Funktion des Medieneinsatzes und stimmen den Medieneinsatz auf die Unterrichtsmethoden und -inhalte ab.

Die Lehrkräfte sind in der Lage, durch den Einsatz von neuen Medien eigenverantwortliches, selbstgesteuertes, kooperatives und kreatives Lernen nachhaltig zu unterstützen.

Die Lehrkräfte verfügen über Kenntnisse zur Wirksamkeit multimedialer Angebote in entwicklungsfördernden Lehr- und Lernprozessen.

Die Lehrkräfte besitzen die Fähigkeit, Medien in Bildungsprozessen so einzusetzen, dass dadurch verbesserte Möglichkeiten der Veranschaulichung und der Verständnisförderung erschlossen werden.

Die Lehrkräfte setzen Medien unter Berücksichtigung von Genderaspekten zur Individualisierung und Differenzierung des Unterrichts ein.

Die Lehrkräfte gestalten Unterrichtsszenarien, um Medien nach ästhetischen und gestaltpsychologischen Prinzipien funktional einsetzen zu können.

Medientheorie & Mediengesellschaft

Die Lehrkräfte verfügen über grundlegende Kenntnisse im Bereich der Medientheorie, der Mediengeschichte und vor allem der Medienpädagogik.

Die Lehrkräfte nehmen aktuelle Entwicklungen der Mediengesellschaft wahr und beziehen sie auf ihren Unterricht.

Die Lehrkräfte besitzen Kenntnisse zentraler Studien zu Mediennutzung und -wirkung, kennen Gefahren der Mediennutzung und setzen sich für den Kinder- und Jugendmedienschutz im Unterricht und in der Schule ein.

Die Lehrkräfte setzen sich mit der Mediensozialisation der Schülerinnen und Schüler auseinander und geben Hilfestellung und Orientierung.

Die Lehrkräfte können die Bedeutung des Zugangs zu Informations- und Kommunikationssystemen für Wirtschaft, Industrie und Gesellschaft einschätzen und befähigen die Schülerinnen und Schüler sich kompetent an der Mediengesellschaft zu beteiligen.

Die Lehrkräfte reflektieren über Kinder- und Jugendmedienschutz und setzen sich für eine medienethische Orientierung von Kindern und Jugendlichen ein.

Medien & Schulentwicklung

Die Lehrkräfte besitzen die Kompetenz, an der Gestaltung und Weiterentwicklung eines schulischen Medienbildungs- und nutzungskonzeptes mitzuarbeiten und berücksichtigen dabei neue Medienentwicklungen..

Die Lehrkräfte können sich an der Entwicklung von fachspezifischen und fächerverbindenden Medienbildungsstandards beteiligen.

Die Lehrkräfte besitzen die Kenntnisse und Fähigkeiten sich an der Entwicklung, Ausgestaltung, sowie der Umsetzung eines schulspezifischen Methoden- und Mediencurriculums zu beteiligen.

Die Lehrkräfte initiieren und realisieren Medienprojekte in der Schule und nutzen Möglichkeiten zur Kommunikation und Information über diese Projekte, sowie neuer Medienentwicklungen.

Die Lehrkräfte beteiligen sich an der Entwicklung schulinterner Organisationsstrukturen, um die Integration von Medien in den Schul- und Unterrichtsprozess zu gewährleisten.

Lehrerrolle & Personalentwicklung

Die Lehrkräfte lassen sich auf eine veränderte Lehrerrolle im Sinne einer konstruktivistisch orientierten Didaktik ein.

Die Lehrkräfte sind in der Lage ihre eigenen Bewertungen und Haltungen in Bezug auf Mediennutzung und Mediengesellschaft kritisch zu reflektieren.

Die Lehrkräfte können mit Hilfe ihrer Medienbiographie Schülerinnen und Schüler zu einer kompetenten Teilhabe an der Mediengesellschaft motivieren und Werte und Einstellungen vermitteln.

Die Lehrkräfte setzen sich mit Veränderungen in der Medienwelt auseinander und begreifen sie als Chance zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung.

Die Lehrkräfte können die Entwicklungen auf dem Gebiet der neuen Medien so beurteilen, dass sie daraus ihren eigenen Fortbildungsbedarf ableiten können.

Die Lehrkräfte kommunizieren eigene Erfahrungen des Medieneinsatzes im Kollegium und können als Multiplikatoren wirken.